



AUFTRITTSERMINI

- 31.07.2017, 18 Uhr in Münsingen auf der Hopfenburg (Premiere)
- 01.08.2017, 18 Uhr in Hundersingen, Wiese an der Lauter (Rathaus)
- 03.08.2017, 18 Uhr in Zwiefalten im Park der psychiatrischen Klinik
- 04.08.2017, 18 Uhr in Hayingen im Lauterdörfle (Bolzplatz)
- 05.08.2017, 18 Uhr in Anhausen, Minigolfplatz
- 06.08.2017, 18 Uhr in Gundelfingen, Dorfplatz
- 08.08.2017, 18 Uhr in Ödenwaldstetten, Wiese vor dem Bauernmuseum
- 09.08.2017, 18 Uhr in Dapfen, Lagerhaus
- 10.08.2017, 18 Uhr in Münsingen auf dem Rathausplatz
- 11.08.2017, 18 Uhr in Münsingen auf der Hopfenburg (Derniere)

DANKSAGUNG

Wir danken allen, die uns über die Crowdfundingplattform unterstützt und dieses Projekt erst ermöglicht haben, Gabi Dewald, Bernhard Blume, Anja Lochner und Andi Kiemle, die in der Zeit unserer Tournee für unser leibliches Wohl sorgen, Martin Heideker für die unkomplizierte Hilfe beim Transport unseres Theaterwagens, dem Theater Lindenhof für den Theaterwagen und einige Kostüme, unseren Kooperationspartnern an den Aufführungsorten, Ulli Stahl, die uns eine Geige ausgeliehen hat, Patrizia Liedtke-Wittenborn für das Ausleihen von Kostümen und der Stadt Münsingen sowie Rudi Schustereder für das Bereitstellen von Probenräumen.

VERANSTALTER

Theater Ätschagäbele | www.aetschagaebele.de | Muth e.V.

KONTAKT UND VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT VON PRINT UND INTERNET

Eberhard Schillinger | Unter den Linden 7 | 72531 Hohenstein
Telefon 07387 5269594 | Mobil 0174 9830965 | E-Mail: info@aetschgaebele.de

WWW.COMPAGNIA-COCOLORES.DE



Urheberrecht

Layout, Fotos und Textsammlungen sind urheberrechtlich geschützt. Diese Informationen dürfen nur zum privaten Gebrauch kopiert und nicht ohne Genehmigung verbreitet und veröffentlicht werden.

WIR DANKEN FÜR DIE FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG



Theater Ätschagäbele und Muth e.V. präsentieren:



COMPAGNIA COCOLORES mit

»AMORE, AMORE«

Eine Komödie mit Masken und Musik für Jung und Alt

Eintritt frei, Spenden erwünscht!

»AMORE, AMORE«

Amor und seine himmlischen Helfer, die Amoretten, machen sich auf zur Erde, um mit ihren Pfeilen die Liebe unter die Menschen zu bringen. Doch ihre listigen Gegenspieler, ein paar Teufelchen, machen ihnen das Leben schwer und säen unter den von Amors Pfeil getroffenen Personen Eifersucht, Neid, Intrigen und Misstrauen. Es entsteht ein großes Chaos und so werden die klassischen Figuren der Commedia, Pantalone, Arlecchino, Capitano, Dottore, Colombina und »die Verliebten«, in ein aberwitziges Spiel um »Amore, Amore« verwickelt.

ES SPIELEN

Quacksalber:	Frieder Anders
Amor:	Andrea Däubler
Amorette Mibi:	Maya Ullrich
Amorette Saba:	Lisa Biesinger
Teufelchen Birbona:	Ellis Lochner
Teufelchen Monella:	Paula Ullrich
Teufelchen Birichino:	Milan Ullrich
Pantalone:	Uwe Bittes
Arlecchino:	Eberhard Schillinger
Colombina:	Beate Ullrich
Capitano:	Frieder Anders
Dottore:	Timo Schindler
Flavio:	Marvin Wilson
Isabella:	Anne Ortlepp
Tod:	Frieder Anders
Souffleuse / Sängerin:	Beate Marz

Theater- und Liedtexte: Eberhard Schillinger

Kostüme: Ulli Hess, Beate Ullrich

Schlaraffenlandlied: Bernhard Mohl

Anleitung Maskenbau: Therese Gottschalk

Videodokumentation: Thomas Bangemann

Kooperation: Kindertheater Rote Nase

Regie: Otto Seitz

Organisation und Gesamtleitung: Eberhard Schillinger

Fotos: Alexander Gonschior

Layout: Inga Kiersch



»WAGT ES ZU LIEBEN!«

Amor



WAS IST COMMEDIA DELL'ARTE?

Die Commedia dell'arte ist ein Kind der Renaissance (15. und 16. Jahrhundert). Durch die Rückbesinnung auf die Antike entstand diese einzigartige Theaterform in Italien, auch wenn ihr Ursprung bis heute in Vielem unklar und geheimnisvoll bleibt.

Aus dem Jahre 1545 ist ein notarielles Dokument erhalten, in dem die Gründung einer freien Schauspieltruppe festgehalten ist, »...welche an den wechselnden Orten ihres Aufenthaltes Komödien zu spielen gedenkt.«

Commedia dell'arte, das bedeutet wandernde Theatergruppen, mobile Improvisationstheater, Maskentheater, Theater mit stets gleichen Figuren, aber mit wechselnden Inhalten, die aber um die immer wiederkehrenden Motive Hunger, Liebe, Geiz, Gier etc. kreisen, Theater mit temporeichen Wechseln und mit viel Situationskomik, das sich von Italien aus über ganz Europa verbreitet und das moderne Theater entscheidend mitgeprägt hat.

ZUM PROJEKT

Die Compagnia Cocolores wurde im Jahre 2015 als Projekt des Theaters Ätschagäbele ins Leben gerufen. Die Theatergruppe setzt sich generationsübergreifend aus professionellen Schauspielern und Laiendarstellern sowie Land- und Stadtbewohnern zusammen.

Die bunte kleine »Theaterfamilie« mit SpielerInnen im Alter von 11 bis 58 Jahren zieht mit ihrem Theaterwagen über die Schwäbische Alb und spielte bisher das Theaterstück »Oh Fortuna« im Stile der italienischen Commedia dell'arte. In diesem Jahr gibt es die heißersehnte Fortsetzung mit dem Stück »Amore, Amore«.

Da uns die Geldhähne verschiedener Fördertöpfe in diesem Jahr verschlossen blieben, wagten wir uns an das Abenteuer Crowdfunding und konnten unser Projekt durch die Unterstützung Vieler doch noch realisieren.

Die Grundidee des Projektes entstand aus der Lust, auf den Spuren des fahrenden Volkes mit einer Theatergruppe über Land zu ziehen und das Theater wieder dorthin zu bringen, wo es in früheren Zeiten dargeboten wurde: auf öffentlichen Plätzen von Städten und Dörfern.

Ein Ziel ist es, den ländlichen Raum als kulturellen Raum zu entdecken und ihn zu bespielen, um Begegnung und Austausch mit Menschen zu ermöglichen: im besten Sinne Volkstheater.

Letztlich ist das Projekt ein Versuch, »aus der Zeit zu fallen«, um der Geschwindigkeit unseres Alltags etwas entgegenzusetzen und Muße für etwas zu haben, was man schon immer einmal machen wollte.